Pressespiegel

Bruchsal

BNN Bruchsal	O	Pforzheimer Zeitung	O
BNN Bretten	O	Mühlacker Tageblatt	O
BNN Kreisseite	O	Handelsblatt	O
Brettener Woche	O	IHK	O
Kurier	O	Wochenblatt	O
www.ka-news.de	O	Pforzheimer Rundschau	O
www.bruchsal-net.de	O	www.Landfunker.de	O
www.bruchsal.org.de	O	Amtsblatt Stadt Bruchsal	O
Bruchsaler Woche	X	www.bak-bretten.de	O
meinestadt Bruchsal	O	meinestadt Bretten	O
Eppingen.org	O		

Datum: 21. Feb 2013

IG Metall Bruchsal-Bretten

„Tarifvertrag zur Übernahme der Auszubildenden ein Erfolg"

(red). Die tarifvertragliche Regelung zur unbefristeten Übernahme sei in der Verwaltungsstelle Bruchsal-Bretten ein voller Erfolg, teilt die IG Metall Bruchsal-Bretten mit. In der Region gebe es nach der Ausbildung nun deutlich mehr Übernahmen in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis als in 2012.

In der Tarifrunde 2012 wurde im Tarifvertrag die unbefristete Übernahme der Auszubildenden nach der Ausbildung festgeschrieben. Auszubildende der Metall- und Elektroindustrie, die ab diesem Jahr ihre Ausbildung erfolgreich beenden, haben grundsätzlich einen Anspruch auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag.

„Der Erfolg ist der Gipfel unserer Kampagne 'Operation Übernahme', die seit 2009 lief. In einer Zeit des Fachkräftemangels und des demographischen Wandels konnte diese Forderung in den letzten Tarifverhandlungen umgesetzt werden", sagte Dirk Becker Gewerkschaftssekretär bei der IG Metall. Die Bemühungen, insbesondere der IG Metall-Jugend, dieses Thema in die Diskussion zu bringen haben sich ausgezahlt. In Bruchsal-Bretten konnte der Anteil derjenigen, die nach der Ausbildung einen unbefristeten Arbeitsvertrag bekommen, von 15 % auf 74 % gesteigert werden, nur noch 22 % (Vorjahr 81 %) erhalten eine befristete Stelle. Lediglich 4 % erhalten keinen Arbeitsvertrag. Diese seien aber entweder auf eigenen Wunsch ausgeschieden oder wurden in andere Unternehmen vermittelt.

Die IG Metall ist mit diesem Ergebnis rundum zufrieden. Der 1. Bevollmächtigte Eberhard Schneider äußert sich dazu: „Unternehmen können nicht einerseits über Fachkräftemangel klagen und andererseits jungen Menschen eine langfristige Perspektive verwehren. „

IG Metall, Amalienstr. 7, 76646 Bruchsal • Tel.: 07251/71 22 0 • Fax: 07251/71 22 60
E-Mail: bruchsal@igmetall.de • http://www.bruchsal.igm.de